

Young Insurance Professional VBV Neues Einstiegsprogramm ab September 2026

Das Einstiegsprogramm *Young Insurance Professional YIP* wurde gezielt überarbeitet. Es erweitert das Rekrutierungspotential für Unternehmen der Versicherungsbranche und bietet jungen Menschen einen attraktiven Einstieg in die Welt der Versicherungen. Es wurde auf ein Jahr verkürzt, setzt auf moderne, digital unterstützte Lernmethoden und berücksichtigt die Regulierung der Versicherungsvermittlung. Der neue Aufbau ist praxisnäher, zeitgemäss und stärker auf die Bedürfnisse junger Talente ausgerichtet.

Kurzbeschrieb

Einjähriges, generalistisch ausgerichtetes Einstiegsprogramm in die Versicherungsbranche. Es kombiniert betriebliche Praxiseinsätze mit einer strukturierten schulischen Ausbildung.

Es bereitet auf die Zulassungsprüfung Versicherungsvermittler/-in VBV vor, welche fakultativ während des Programms absolviert werden kann.

Als einjährige Arbeitswelterfahrung eröffnet das Programm Anschlussmöglichkeiten in der höheren Berufsbildung und gewährleistet für Gymnasiastinnen und Gymnasiasten den Zugang zum Fachhochschulstudium.

Offizielle Programmbezeichnung

Einstiegsprogramm Young Insurance Professional (YIP) - Ausbildungsprogramm für Berufseinsteigende

Zielgruppen

- Personen mit gymnasialem, Berufs- oder Fachmaturitätszeugnis (eidgenössisch oder kantonale anerkannt) – ohne oder mit Hochschulhintergrund
- Personen mit eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann (andere Ausbildungs- und Prüfungsbranchen)

Abschluss / Verbandstitel

Young Insurance Professional VBV

- **Dauer / Starttermin**
Dauer: 1 Jahr
- Start: jeweils im September
- Abschluss: im August
- Ergänzungen mit gesellschaftsspezifischen Bildungselementen und -gefässen sind möglich.

Kompetenzprofil

Mitsprachekompetenz auf Stufe Grundbildung in den wichtigsten Handlungsfeldern und – je

nach Einsatzgebieten – praktische Handlungskompetenz in ausgewählten versicherungsspezifischen Handlungsfeldern (Abteilungen).

Ausbildung

Betriebliche Ausbildung

Mindestens 2/3 der Ausbildungszeit in Kernbereichen des Versicherungsgeschäfts. Der VBV empfiehlt mindestens zwei Einsätze in unterschiedlichen versicherungsspezifischen Handlungsfeldern, z.B. Haushalt, Fahrzeug, Reisen, Leben.

Schulische Ausbildung

17 obligatorische Ausbildungstage.

Verknüpfung Praxis und Schule

Zwei **Transferaufträge** als verbindendes Element zwischen betrieblicher und schulischer Ausbildung

Qualifikationsverfahren

Erfolgreiche Absolvierung der zwei **Transferaufträge**.

Fakultative **Zulassungsprüfungen für Versicherungsvermittler/innen VBV** können während oder nach der Ausbildung abgelegt werden. Sie ermöglichen das eigenständige Beraten, Anbieten und Abschliessen von Versicherungsverträgen.

Kosten / Entlöhnung

Die **Teilnehmenden** werden von den Ausbildungsbetrieben entlohnt.

Die Ausbildungskosten werden von den Ausbildungsbetrieben übernommen:

Pauschal CHF 5'100 (beinhaltet: Schulischer Unterricht, digitale Lernpfade, Lehrmaterialien). Die Kosten für fakultative Zulassungsprüfungen Versicherungsvermittler/-in VBV sind im Pauschalpreis nicht inbegriffen.

Anschlussmöglichkeiten

- Versicherungsvermittler/-in VBV
- Versicherungsfachmann-/frau mit eidg. Fachausweis (mit Zulassungsprüfung Versicherungsvermittler/in VBV, Profil Allbranche)
- Dipl. Versicherungswirtschaftler/-in HF (über das Studium an der Höheren Fachschule Versicherung HFV).
- Fachhochschulstudium; z.B. Bachelor of Science in Betriebsökonomie / Business Administration an verschiedenen Hochschulen.
- Weitere Abschlüsse der höheren Berufsbildung in den Bereichen Privat-, Kranken- und Sozialversicherung sowie Finanzplanung



Weiterführende Informationen:

- Rahmenlehrplan YIP (folgt in Kürze)
- Lehrplan schulische Ausbildung YIP
- Qualifikationsprofil YIP (folgt in Kürze)

Bern, 27. Januar 2026